



AUSGEZEICHNET wurden auch Schüler und Lehrer der Staudingerschule von Hildegard Hamm-Brücher im Rahmen der „4. Lernstatt Demokratie“ in Jena für ihr Projekt „Abenteuer Werkspielhaus“.

Bild: Almut Witzel

Staudingerschüler bei „4. Lernstatt Demokratie“ in Jena

Engagement wurde gewürdigt

HASLACH. Gesucht wurden „Beispiele Demokratischen Handelns“, gefunden und zur „4. Lernwerkstatt Demokratie“ nach Jena eingeladen wurde das „Abenteuer Werkspielhaus“ der Staudinger-Gesamtschule. Mit einer Auszeichnung durch die Akademie für Bildungsreform und die Theodor-Heuss-Stiftung mit Unterstützung des Bundesbildungsministeriums wurde das außergewöhnliche Projekt gewürdigt.

Mitte Juni stiegen fünf Vertreter des Gemeinsamen Bauausschusses mit den Modellen des Werkspielhauses, Informationsmaterial und hohen Erwartungen in den Zug nach Jena: Anna Handschuh, Jan Heiko Mertens, Silke Wohlgemuth in Begleitung der Lehrer Rolf Wiehe und Almut Witzel.

Was die Freiburger Besucher in Jena erlebten, hat alle beeindruckt: Die Übernachtung in den Gastfamilien, die Ausstellung aller 42 eingeladenen Projekte sowie Diskussionen mit vielen Politikern, darunter die FDP-Kandidatin für das Amt des Bundespräsidenten, Hildegard Hamm-Brücher.

Die Urkundenverleihung durch die Vorstände der Theodor-Heuss-

Stiftung und der Akademie für Bildungsreform würdigte das Engagement der Schülerinnen und Schüler an ihren Schulen. Diese Auszeichnungen „zum Mitnehmen“ sollen mehr als ein Lob sein. Sie sollen den Projekten zeigen, daß ihre Bemühungen unterstützt werden und ihnen neuen Aufwind zur Durchsetzung ihrer Anliegen vor Ort geben.

Die Verständigung der Teilnehmer untereinander fand ihren Ausdruck in der Vorstellung der Workshop-Ergebnisse. Schreibend, singend, spielend, malend, mit Theaterszenen, Kabarett und einer Holzplastik stellten Gruppen, die sich erst während der Tagung zusammengefunden hatten, ihre Sichtweise auf politische Probleme dar. Die intensive Arbeit der Jugendlichen, die innerhalb eines Tages erstaunliche Ergebnisse erzielt hatten, ihr Durchhaltevermögen während vier anstrengender Lernstatt-Tage wurde am Samstag mit einem bunten Demokratie-Fest belohnt. Zudem wurden die Vertreter des Projekts „Abenteuer Werkspielhaus“ durch die Überreichung einer Urkunde mit besonderer Anerkennung ausgezeichnet.